



Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 33 • Donnerstag, 13. August 2026

25
Kulisse

SAME * SUN
MIT DEM FAHRRAD DURCH AFRIKA

Open Air Kino
Fr, 21.08. 20:45

Eine 430-tägige Reise voller Weite, bewegender Begegnungen und persönlicher Veränderung – mit Wiebke Lüthmann live im Kino.

Tickets unter 

DAS KINOFEST
5€ 12.–13. Sept.
Alle Filme.
Alle Plätze.

Mehr Infos unter:
kinofest.kulisse-ettlingen.de

NOCH EIN MONAT





SWE- EHRENAMTSPREIS 2026

Für Bürgerinnen und Bürger
der Stadt Ettlingen.

SWE 
Stadtwerke Ettlingen GmbH

**MEHR INFOS UND
ANMELDUNG HIER:** 
oder unter www.sw-ettlingen.de



Die EKSA geht weiter ...

... mit spannenden Vorlesungen für Wissbegierige zwischen 8 und 14 Jahren, Beginn: 10 Uhr, Ort: Volkshochschule, Pforzheimer Str. 14a, Eintritt frei. Anmeldung über das VHS-Portal, www.vhsettlingen.de oder den QR-Code.

Noch freie Plätze! Extremer Witterungswechsel: Während Europa unter Dürre und gesunkenen Flusspegeln leidet und sich alle nach Regen sehnen, kann durchaus das nächste Extrem folgen – Hochwasser. Wie diese Naturphänomene zusammenhängen und wie wir uns für die Zukunft wappnen können, steht im Mittelpunkt zweier Vorlesungen der Kindersommerakademie.

Am **Dienstag, 18. August**, dreht sich bei Professor Andreas Dittrich alles um „**Der Mensch und das Hochwasser**“ in der VHS. Er wirft zudem einen Blick in die Vergangenheit – auch speziell auf die historische Altstadt von Ettlingen: Wie gingen die Menschen früher mit Überflutungen um?

Am **Dienstag, 25. August**, folgt eine weitere hochaktuelle Zukunftsfrage: „**Ackerland wird knapp – was tun?**“. Angesichts einer wachsenden Weltbevölkerung diskutiert Prof. Walter Spieß gemeinsam mit den Nachwuchsforscherinnen und -forschern innovative Wege der Ernährungssicherung: Ziehen Kühe und Schweine künftig auf Hochhaus?



Sommerlounge & Dance

Ein Treffpunkt zum Chillen, für Familien und für alle, die den Abend bei Speis und Trank und guter Musik auf dem ‚Vetter‘ genießen möchten. Wer gern das Tanzbein schwingt, kommt freitags.



Vorlesesommer in der Stadtbibliothek hat begonnen

Immer donnerstags auf spannende Entdeckungsreise



Huhn Hermine war eine ebenso wichtige Akteurin bei der Langohrbande wie Orio ein Esel. Die Ferien auf dem Bauernhof werden für Ella dieses Mal anders. Gebannt lauschten die Vorlesesommerkinder Regina Jäkel, die wieder die richtige Mischung von Vorlesen und Fragenspiel mit Geschenkchen hatte.

Das geht nur in der Welt des Buches: ohne Geld einfach verreisen und auf Entdeckungen gehen, einfach durch den Dschungel wandern ohne Ausrüstung, einfach in See stechen ohne Boot oder einfach mit Grafit und Tesafilm einen Dieb dingfest machen. Dass das richtig gute Laune macht, konnten am Donnerstag die Kinder beim ersten Vorlesesommer-Donnerstag in der Bibliothek erleben. Klar, Regina Jäkel, Mitarbeiterin der Stadtbibliothek und versierte Vorleserin, hatte aber auch eine richtig abenteuerliche Geschichte mit der Langohrbande ausgesucht, die wusste sie sehr gut und mit viel Augenzwinkern an die kleinen Zuhörer zu bringen.

Ferien auf dem Bauernhof sind ja an sich schon spannend wegen der vielen Tieren, doch Ella erlebt auf dem Gnadenhof bei Pauline eine ganz andere Spannung. Denn plötzlich fehlen 2 624 Euro aus dem Geldkrug. Wer hat es gemopst. Mit detektivischem Spürsinn geht sie mit ihren Freundinnen auf die Suche. Doch erst mal musste man das arme verletzte Hühnchen Hermine wieder gesund pflegen, das aus Hühner Hugos Hof stammt. Aber wie kam es auf den Gnadenhof, wo es Esel und auch Wollschweine gibt. Doch viel wichtiger, wer hat das Geld gestohlen, war es die Tierärztin Schut oder doch Hühner Hugo. Lesen bildet nun mal, denn Ella weiß von den 3 Fragezeichen, dass man mit Grafitpulver und Tesa Fingerabdrücke abnehmen kann, was

sie von der Tonkatze und dem Krug machen, auf denen sie Fingerspuren entdeckt haben. Und siehe Hugo war es nicht, der Handwerker auch nicht, dann kann es nur Frau Dr. Schut gewesen sein.

Warum und wieso sie das viele Geld aus dem Krug genommen hat, das sei hier nicht verraten, aber es war, um eine Katze zu retten, auch wenn es trotzdem nicht richtig war. Doch dank eines Tags der offenen Tür füllte sich der Krug ganz schnell wieder mit Geld.

Und am Ende des ersten Vorlesedonnerstags erfuhren die Kinder mit dem bekannten Spiel 1, 2 oder 3 ganz nebenbei viel über Hühner, dass sie über 250 Eier im Jahr legen, dass es dreimal so viele Hühner auf der Erde gibt wie Menschen und dass Esel bis zu 30 Kilometer laufen, um zu einem Bach zu kommen.

Mias hats gefallen, sie war das erste Mal selbst Vorlesesommer. Die Siebenjährige liest selbst schon, auch ihren Geschwistern vor, doch sie liebt es, wenn sie einfach mal zuhören darf.

Bibliotheksleiterin Christine Kratschmann hatte bei ihrer Begrüßung mit gespielter Ernst deutlich gemacht, „alle Urlaube werden abgesagt, damit ihr am 27. August vier Stempel in Eurem Reisepass habt und dann vielleicht Vorlesekönig oder -königin werdet“. Anschließend sausten die kleinen Leseratten los, um sich noch mit Futter zu versorgen. Weiter geht es mit dem Vorlesesommer am 13., 20 und 27. August immer um 10 Uhr.

Wegen Marktfest kein Wochen- und Dauermarkt

Bereits am Donnerstag, 27. und Freitag, 28. August vor dem Marktfest gibt es keinen Dauermarkt auf dem Marktplatz, da an diesen Tagen bereits eifrig mit dem Aufbau der Stände und Bühnen begonnen wird. Am Marktfest-Samstag, 29. August gibt es gleichfalls keinen Wochenmarkt. Erst am Montag, 31. August öffnet der Dauermarkt wieder seine „Türen“.

20. Internationaler Pianistenwettbewerb

Neue Sterne am Pianistenhimmel



Die Preisträger des 20. Internationalen Wettbewerbs für junge Pianisten mit dem Organisationsleiter Reich, dem Juryvorsitzenden Benz, den Sponsoren Varvitsiotis (Porsche) und Schroff (Sparkasse) und OB Arnold.

Die Ströme zwischen dem Schloss und der Musikschule fielen in den vergangenen Tagen jedem in Ettlingen auf. Jugendliche mit Musiknoten unter dem Arm, mit dem Kopf noch im Asamsaal, wo sie vor der Jury ihr Können, ihre Interpretation zu Gehör brachten. Zwischendurch werfen sie dann doch einen Blick in die Alb und auf die Rathausfassade und erfreuen sich am Glockenspiel und posieren mit ihren Begleitern für Fotos.

Gespanntes Warten nun am Sonntagvormittag, da erfuhren die knapp 100 jungen Klaviervirtuosen, wer von ihnen einen Preis errungen hatte auf dem Jubiläums-Wettbewerb für junge Pianisten. Schön zu beobachten, dass sie mit den anderen zusammen Kinder sein können, Quatsch machen, kichern, sich knuffen, um sich dann am Flügel in einen anderen Menschen zu verwandeln, der eine Ernsthaftigkeit zeigt, die bei so jungen Menschen sonst nicht zu sehen ist. Und dann durfte sich das Publikum in der Stadthalle auf die Preisträger bis 15 Jahre freuen. Die Belgierin Mahault Claire J Ska, 5. Preis, spielte Ravels Jeux d'Eau, die viertplatzierte Olivia Tianqing Ye, USA, Mozarts Sonate B-Dur KV 333, die drittplatzierte Zong You Alexander Han aus Hongkong brachte Prokofjews Sonate Nr. 3 a-Moll op. 28 zu Gehör, die zweitplatzierte Shengkai Wang aus China Schuberts Sonate Es-Dur D 568 und die erstplatzierte zwölfjährige Chung-Ning Chen aus Taiwan begeisterte mit Medtners Prima-

vera op. 39 Nr. 3, Chopins Etüde a-Moll op. 10 Nr. und Liszts Feux Follets. Bevor die Teilnehmer bis 22 Jahre die Zuschauer verwöhnten, hob Oberbürgermeister Johannes Arnold in seiner Ansprache heraus, es sei keine Selbstverständlichkeit, dass Ettlingen solch einen Wettbewerb ausruft. „Er ist unser Bekenntnis zur Kunst und Kultur.“ Darauf wollen wir nicht verzichten. Denn eine Stadt könne nicht nur Pflichtaufgaben erfüllen, dann verliere sie ihren Charakter. Angesichts knapper Kassen ist solch eine Veranstaltung gleichfalls keine Selbstverständlichkeit. „Ich hoffe und baue wie die anderen Rathauschefs auf die Einsicht des Landes, dass wir die notwendigen Gelder erhalten, wir sind die Stabilitätsanker der Demokratie.“ Er erinnerte an das Jubiläumskonzert des ehemaligen Preisträgers Boris Giltburg im Asamsaal vor wenigen Tagen. Es unterstreicht die Bedeutung Ettlingens als Sprungbrett.

Gleichfalls keine Selbstverständlichkeit sei, dass der Gemeinderat die Gelder für den Wettbewerb bewillige, die Arbeit der Jury, der Einsatz der vielen freiwilligen Helfer, die Gastfamilien, die dafür sorgen, dass sich die jungen Menschen in Ettlingen willkommen fühlen, und einen ganz besonderen Dank richtete Arnold an den Geschäftsführer des Porsche Zentrums Karlsruhe, Dimitrios Th. Varvitsiotis, und das Vorstandsmitglied der Sparkasse Karlsruhe, Thomas Schroff. Ohne sie wäre der Wettbewerb nicht möglich,

ebenso dankte er dem Unternehmerpaar LaBianca und Herrn Hellermann von Steinway. Dann wurde es emotional. Nein, nicht die älteren Preisträger konzertierten, sondern die Institution in der Institution wurde verabschiedet: Frank Reich, er war einer der prägenden Köpfe des Wettbewerbs. Von Anfang an dabei, sprich: 37 Jahre. Zusammen mit Hans Dieter Mohr von der Musikschule bildete er ein kongeniales Duo. Mohr sorgte für die essenziellen Dinge im Hintergrund. Den Kopf der Jury, Professor Robert Benz, verabschiedete der OB gleichfalls, er sprang nochmals als Vorsitzender ein, dafür dankte er dem Scheidenden von Herzen (siehe Bild). Die Jury: Professor Susumu Aoyagi (Japan), Professoren Reinhard Becker, Roland Krüger sowie Professorin Kristin Merscher (Deutschland), Professor Yong Kyu Lee (Republik Korea), Professorin Eliane Reyes (Belgien), Professorin Catherine Vickers (Kanada) und Professor Mikhail Voskresenskii (Russland). Nach den Ehrungen erklang wieder virtuos, perlendes und in den Bann ziehendes Klavierspiel. Der fünftplatzierte Petr Akulov, Russland, spielte Rachmaninows Lilacs op. 21 Nr. 5, der Viertplatzierte und EMCY-Preisträger Oliver Hak aus Polen brachte Ligetis L'escalier du diable zu Gehör, der drittplatzierte Yuto Hasegawa Mozarts Sonate C-Dur KV 330, der zweitplatzierte Toby Kai Rong Tan aus Singapur Prokofjews Etüden op. 2 Nr. 3 und Nr. 4 und für Begeisterung sorgte der erstplatzierte Jaeyong Lee mit Brahms Sonate D-Dur op. 1 Allegro.

Auf dem anschließenden Empfang machten sowohl Varvitsiotis als auch Schroff deutlich, dass sie auch weiterhin den Wettbewerb unterstützen werden, wenn auch nicht mehr in dem Umfang, so Porsche-Geschäftsführer und Sparkassen-Vorstandsmitglied. Beide dankten Frank Reich, der hochkarätig besetzten Jury, dem Team des Kulturamtes und der Musikschule.



Frank Reich, Prof. Robert Benz, Hans-Dieter Mohr

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 13. August

20:30 Uhr Steckerlfischfiasko (FSK 6)
21 Uhr Für immer ein Teil von dir – Reminders of him open air, FSK 6

Freitag, 14. August

14 Uhr Toy Story 5 FSK 6
16 und 18.15 Uhr Steckerlfischfiasko
20:30 Uhr Chérie, ich komme! – Die Erfindung der Lust FSK 6
21 Uhr Steckerlfischfiasko ausverkauft, open air

Samstag, 15. August

14 Uhr Toy Story 5
16 und 18.15 Uhr Steckerlfischfiasko
20:30 Uhr Bitteres Fest FSK 12
21 Uhr Steckerlfischfiasko open air

Sonntag, 16. August

14 Uhr Toy Story 5
16 und 20.30 Uhr Steckerlfischfiasko
18 Uhr Chérie, ich komme!
20:45 Uhr Ein Münchner im Himmel open air FSK 6

Montag, 17. August

16 und 20.15 Uhr Steckerlfischfiasko
18:15 Uhr Chérie, ich komme!
20:45 Uhr Extrawurst open air FSK 6

Dienstag, 18. August

15 Uhr Toy Story 5
17:30 und 20 Uhr Steckerlfischfiasko
20:45 Uhr Glennkill – Ein Schafskrimi open air FSK 6

Mittwoch, 19. August

15 Uhr Die reichste Frau der Welt FSK 12
17:30 Uhr Bitteres Fest
20:15 Uhr Steckerlfischfiasko
20:45 Uhr Die Ältern open air FSK 6

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Fährt früher

Sie fährt schon eine Woche früher durch die Kernstadt und Ettlingen-West: die Kehrmaschine, weil viele Kollegen in der eigentlichen Kehrwoche KW 35 mit dem Aufbau des Marktfests beschäftigt sind, deshalb wurde der Termin auf die KW 34 vorverlegt.

Herstellung Abwasserhausanschluss in Bismarckstraße 23

Das Stadtbauamt stellt einen Abwasserhausanschluss in der Bismarckstraße 23 neu her. Die Arbeiten beginnen am 31. August und werden in einem Abschnitt ausgeführt. Hierfür muss der Bereich bis zum 11. September voll gesperrt werden.

Das Stadtbauamt ist bemüht, die Belästigungen sowie die Bauzeit so gering wie möglich zu halten und bittet um Verständnis und gegenseitige Rücksichtnahme. Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 3 70 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Preisverleihung der Stiftung Pro Politik im Asamsaal



Die Preisträgerinnen und Preisträger, Repräsentanten der Geschäftsstelle Stiftung Pro Politik sowie Unterstützer formierten sich auf der Treppe vor dem Asamsaal fürs Foto.

Am 22. Juli ehrte die Stiftung Pro Politik im Asamsaal Schulabsolventen des südlichen Landkreises Karlsruhe. Die Auszeichnung würdigt exzellente Leistungen in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern sowie herausragendes bürgerschaftliches Engagement.

Ulrike Gargel begrüßte die Gäste für die Stiftung und betonte die Bedeutung junger Menschen, die Verantwortung übernehmen und sich für andere einsetzen – ein wichtiges Signal für die Stabilität unserer Gesellschaft und der Demokratie. Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker würdigte stellvertretend für OB Johannes Arnold den Einsatz der Preisträger: „Wichtig ist nicht nur, was wir denken, sondern was wir tun. Engagement gibt ein gutes Gefühl. Bleiben Sie so interessiert und engagiert.“

Die Laudatio hielt Timur Özcan, Bürgermeister der Gemeinde Walzbachtal. Unter dem Titel „Nicht irgendwann. Jetzt – warum junge Menschen unsere Demokratie heute mitgestalten.“ verdeutlichte er, dass Politik vor der eigenen Haustür in Schulen, Vereinen und Kirchengemeinden beginne.

Diese Haltung habe ihn dazu bewegt, sich mit nur 28 Jahren auf das Bürgermeisteramt zu bewerben. „Heute werden diejenigen ausgezeichnet, die etwas tun, nicht diejenigen, die die meisten Follower haben“, betonte er. „Kritisch zu sein ist wichtig, ebenso Dinge zu hinterfragen, um sich eine eigene Meinung zu bilden. Demokratie ist nicht, alle vier Jahre wählen zu gehen, sondern der tägliche Austausch mit den Menschen.“ Sein Appell: „Bleibt neugierig, bleibt engagiert. Bleibt dran.“ Anschließend überreichten der Stiftungsratsvorsitzende Landrat Dr. Christoph Schnaudigel und Stiftungs-Geschäftsführerin Renate Frank die Preise, begleitet von persönlichen Laudationes an die Preisträgerinnen und Preisträger.

Der mit 500 Euro dotierte Gruppenpreis der Sparkasse Karlsruhe ging an das Team „NoPanic“ der Wilhelm-Röpke-Schule für ihre Aufklärungsarbeit zum Thema Prüfungsangst und zur Enttabuisierung von psychischer Gesundheit. Die Feierstunde wurde von Amina Ariunbat am Klavier und Anissija Madleen Eichwald an der Geige umrahmt, beide Schülerinnen der Musikschule Ettlingen.

Herstellung 100-jährlicher Hochwasserschutz an der Alb: Planfeststellungsbeschluss liegt vor/Spatenstich Herbst

Berichtigung des Berichts vom 4.8.2026

Am 30. Juli 2026 überreichte eine Delegation des Landratsamts Karlsruhe, bestehend aus Lukas Hauser, Christiane Lang und Arjan Dalanpour vom Amt für Umwelt und Arbeitsschutz bzw. Dezernat Umwelt und Technik, den o.g. Planfeststellungsbeschluss an BM Dr. Moritz Heidecker und Beate Sommer, Stadt Ettlingen, sowie an Heike Weißer, Dirk Milbich und Julia Fink, Tiefbauamt Karlsruhe. Mehreren anderen Verfahrensbeteiligten wird der Beschluss noch separat per Post zugestellt. Für die übrige Öffentlichkeit bzw. übrigen Betroffenen gilt Folgendes: Zunächst wird der Beschluss ab 11. August für zwei Wochen

öffentlich ausgelegt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss gegenüber diesen Personen als zugestellt. An die Auslegungsfrist schließt sich die einmonatige Klagefrist an. Sofern keine fristgemäße Klage erfolgt, wird der Planfeststellungsbeschluss unanfechtbar bzw. bestandskräftig. Für weitere Details wird auf die ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung im Amtsblatt verwiesen. In einer früheren Version des Artikels wurde erwähnt, dass ab 11. August die einmonatige Auslegungsfrist beginnt und dass danach der Planfeststellungsbeschluss rechtskräftig wird. Dies wird hiermit berichtigt.

Bauarbeiten auf L 613 fertig und in Schillerstraße kurz vor dem Abschluss



Sie haben gearbeitet wie die sprichwörtlichen Brunnenputzer, die Bauarbeiter auf der L 613 aber auch auf der Schillerstraße. Bei beiden Straßen musste dringend die Oberfläche saniert werden.

Am Freitagnachmittag, 14. August heißt es bei der L 613 fast vier Wochen früher freie Fahrt. Dass die Maßnahme viel schneller fertig war, ist der gemeinsamen Optimierungsmaßnahme von der städtischen Tiefbauabteilung, dem Regierungspräsidium Karlsruhe und der Baufirma Grötz zu verdanken, nicht zu vergessen, den Mannen auf der Straße. Fast ein Monat früher konnte so die Neue Steige wieder befahren werden.

Auch beim Lauernturmkeisel drehten bereits am vergangenen Freitag die Autofahrer und Radler wieder ihre Runden.

Das sind mehr als erfreuliche Nachrichten, so OB Johannes Arnold und dankte den Bauarbeiten, aber auch den Mitarbeitern des Tiefbaus der Stadt für die gute Planung.

Sowohl auf der Baustelle hoch nach Spessart als auch aufjener im Zentrum gingen die Arbeiten trotz der großen Hitze unvermindert weiter. Bei der L 613 wurde nicht nur die Fahrbahndecke erneuert, auch die zwei Bushaltestellen Wilhelmshöhe wurden nun entsprechend den Vorgaben des KVV barrierefrei umgebaut. Die umfangreiche Umleitungsbeschilderung wird erst im Laufe des Montags, 17. August abgebaut werden.

Ausflug ins gar nicht so finstere Mittelalter:

Was Kudrun und Hagen lernen durften...



Schule im Mittelalter, ohne Schulpflicht, ohne Lehrplan, aber mit einer Ausbildung „fürs Leben“. Allerdings kamen nur Kinder aus Adelsfamilien in den Genuss, Lesen, Schreiben, Rechnen und Tapferkeit zu erlernen. Erstmals bei der EKSA: Literaturwissenschaftlerin Dr. Nicole Wagner vom KIT.

Professor Klemens Gintner begrüßte eine neue Dozentin bei der EKSA: Dr. Nicole Wagner von der Germanistischen Mediävistik und Frühneuzeitforschung am KIT war am Montag in die Stadtbibliothek gekommen. Ihr Thema: „Wie haben Kinder im Mittelalter gelebt?“ Rund 50 Jungs und Mädels hatten zu Füßen der Dozentin Platz genommen. „Ich bin eigentlich Literaturwissenschaftlerin“, erzählte Dr. Wagner. Bücher aus dem Mittelalter sind ihre Lektüre, „mitbringen konnte ich leider keins, die sind sehr selten und wertvoll“, bedauerte sie.

Trotzdem bekamen die Kinder einen Eindruck von der Kindheit junger Adliger beiderlei Geschlechts, die bei weitem nicht so finster und depri war, wie viele vermuten. Als Infoquelle diente das Buch Kudrun, das in mittelhochdeutscher Sprache das bewegte Leben einer jungen ‚magnet‘ schildert, was hier für ‚junges Mädchen‘ steht.

Die mittelhochdeutschen Textausschnitte regten die detektivischen Fähigkeiten der EKSA-Studierenden an: mit viel Eifer entschlüsselten die Kids, was ihnen bekannt vorkam.

Seltsame Buchstaben wie das ‚i‘ mit einem Dächle, auszusprechen wie ‚ei‘, oder ‚œ‘ für ‚ö‘ gabs zu entdecken, da war die Rede von schönen ‚frouwen‘ (Frauen), die den kleinen Hagen erzogen, ‚recken‘ (war man, bevor man Ritter wurde) oder von einer ‚mære‘ (= Geschichte, wie in Märchen). Klar war schnell: die Kindheit war kurz im Mittelalter, schon mit 14 oder 15 erhielten die Jungs die Schwertleite, wurden Ritter und heirateten, auch die Mädchen wurden früh verheiratet. In dem Alter hatten sie aber eine beachtliche Bildung erlangt, „allerdings nur der Adel“: Benimm und Respekt, später Lesen, Schreiben Rechnen, Sprachen, Mut und Tapferkeit (für Mädchen und Jungs), die Jungs zusätzlich Schwertkampf und Jagdtechnik, die Mädchen Musik und Heilkunst.

Kudrun jedenfalls war begehrt ob ihrer Schönheit, sie wurde entführt und musste sich mit einer bösen Schwiegermutter arrangieren. „Sie war eine kluge und gewandte Frau und kam mit ihrer Situation zurecht“, so Dr. Wagner. „Auch ihre Mutter Hilde war schon entführt worden“, warf ein Kenner des ‚Gudrunliedes‘ unter den Kids ein, und bald entspann sich ein reger Austausch zwischen Dozentin und Studenten.

30 bis 40 große Romane kursierten im Mittelalter, die Verbreitung erfolgte auch durch Erzählungen, „deshalb gab es viele Varianten“. Bauernromane? Fehlanzeige, „die kamen erst später“.

Aber gespielt wurde viel: mit Puppen, Holzpferdchen, Murmeln, es gab Brettspiele und mehr. Kleinere Arbeiten gabs schon, nicht anders als heute: Tiere füttern, Botengänge, in der Küche helfen, „Alltagsaufgaben waren das“. Viele Illustrationen aus der Zeit zeigten, was die Kinder im Mittelalter spielten, Steckenpferde und Keisel kamen ‚dicke‘ zum Einsatz (= oft). Weitere EKSA-Vorlesungen siehe Seite 2.

Kalenderwoche 37: 4. Jugend-Ausgabe des Amtsblatts erscheint

Das Jugendamtsblatt geht in die 4. Runde! Diese wiederum reine Jugendausgabe wird in der Kalenderwoche 37 am Donnerstag, 10. September 2026 erscheinen.

Organisationen, Institutionen und Vereine haben dann wieder die Möglichkeit, speziell auf Angebote für Jugendliche ab 13 bis etwa 18 Jahre aufmerksam zu machen.

Bitte beachten Sie, dass in der Ausgabe 37 keine „normalen“ Beiträge und Informationen veröffentlicht werden. Sie sollten also vorplanen und gegebenenfalls Unaufschiebbares vorziehen.

Weitblick genießen

Mit der Turmöffnung für den „Weitblick vom Bismarckturm“ am 16. August bieten die Robbergfreunde auch in den Sommerferien Wanderern und Besuchern die Gelegenheit, den Blick über die Rheinebene schweifen zu lassen.

Der Turm kann von 11 bis 17 Uhr von Schaulustigen und für einen Kurzurlaub vor Ort erklimmt werden. Letztmalig öffnet der Bismarckturm dann zum Saisonfinale am 20. September seine Pforte.

Vorübergehende Sperrung: Kunstrasen-Bolzplatzes am Wasen

Aufgrund der anhaltenden extremen Hitze und starken Sonneneinstrahlung ist der Kunstrasen-Bolzplatz am Wasen gesperrt, weil die Gefahr besteht, dass der Rasen bei weiterer Nutzung verklebt und dadurch dauerhaft Schaden nimmt. Zudem führt die hitzebedingte Reaktion des Gummigranulats dazu, dass Schuhe und Kleidungsstücke der Nutzer verkleben. Die Sanierungsarbeiten sind in der Vorbereitung. Dafür braucht es aus technischen Gründen niedrigere Temperaturen. Deshalb wird der Platz wahrscheinlich erst im Herbst instandgesetzt. Auf dem Platz nebenan, ein Naturrasen-Platz kann gebolzt werden

Während der Sperrung kann man ausweichen auf

Bolzplatz Fichtenweg in Ettlingen-West, er bietet einen modernen Standard. Kunststoff-Belag

Bolzplatz Dietrich-Bonhoeffer-Straße Tennen-Belag in der Nähe der Damaschkestraße

Bolzplatz Berliner Platz Tennen-Belag

Bolzplatz Horbachpark Rasen

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/101 – 519 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Ferienpassaktion: Auf Entdeckertour durchs Rathaus



Was passiert eigentlich hinter den Türen im Rathaus? Acht Kinder gingen bei der Ferienpassaktion gemeinsam mit Oberbürgermeister Johannes Arnold auf Entdeckertour und konnten dabei so manche ungewöhnliche Ecke entdecken.

Los ging es dort, wo sonst der Gemeinderat tagt: im Bürgersaal. Die Kinder durften kurzerhand auf den Plätzen der Gemeinderatsmitglieder Platz nehmen und erfuhren, welche Entscheidungen hier getroffen werden und was diese mit ihrem eigenen Alltag zu tun haben – beispielsweise bei Schulen, der Schulkindbetreuung oder Spielplätzen. Anschließend wurde noch über eine wichtige Frage abgestimmt: Lieber ein Wasser- oder Abenteuerspielplatz? Das Ergebnis fiel eindeutig aus – der Abenteuerspielplatz machte das Rennen.

Danach öffnete der Oberbürgermeister die Türen zu seinem Büro. Dort wurde zunächst einmal die Amtskette hervorgeholt und er erklärte den Kindern die Bedeutung der einzelnen Symbole daran. Ein Blick ins Goldene Buch durfte natürlich nicht fehlen. Und weil man schließlich nicht jeden Tag im Büro des Oberbürgermeisters sitzt, durfte jedes Kind einmal an seinem Schreibtisch Platz nehmen und bekam ein Erinnerungsfoto mit nach Hause.

Doch dann ging die Entdeckertour erst so richtig los. Zunächst ging es in den Keller, wo

die Kinder im ehemaligen Luftschutzbunker ein Stück Rathausgeschichte nachvollziehen konnten. Anschließend ging es wieder über viele Treppen bis unters Dach. Dort wartete schließlich die angekündigte Schatztruhe. Der Inhalt fiel zur Enttäuschung der Kinder allerdings etwas anders aus, so gab es nämlich die erhofften Diamanten leider nicht zu sehen.

Zum Abschluss ging noch hoch hinaus auf den Glockenturm. Oben angekommen, erklärte der OB, wie das Glockenspiel funktioniert, welche verschiedenen Glocken es gibt und welche Melodien gespielt werden können. Pünktlich um 11 Uhr konnte die Gruppe dem Läuten schließlich ganz aus der Nähe lauschen. Es war erstaunlich leise, aber mit einem ganz deutlichen Pochen zu hören.

Wieder unten angekommen war klar, im Rathaus gibt es deutlich mehr zu sehen, als man von außen vermuten würde. Und auch der OB gab zu, dass er nach langen Jahren im Rathaus noch neue Ecken entdeckt hat, die ihm vorher nie aufgefallen sind.

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom 28. bis 30. Juli, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden.

Reisepässe, beantragt vom 17. bis 23. Juli, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten: montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden?

Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Middelkerker Str. 11,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Das effeff ist geschlossen bis 13. September und das Büro vom 14.8. bis 6.9. Ab Montag, 7. September erreichen Sie uns wieder telefonisch von Mo. bis Do., 9 bis 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail.

Veranstaltungen in den Sommerferien

Freitag, 14. August, 09:30 – 11:30 Uhr:
Multikulti Krabbelgruppe

29. August, 14 Uhr: Gesprächsgruppe „Ich Lebe“ bei Verlust durch Suizid

3. September, 19 Uhr: Offene Gesprächsgruppe für „Sterneneltern“

9. September, 16:30 Uhr: Nähtreff

13. September, 10:30 Uhr: Vätercafé

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Begegnungszentrum

Sommerpause des Begegnungszentrums bis 30.8.

Achtung

Mehr und ausführliche Informationen zu Veranstaltungen im Begegnungszentrum immer auch auf www.bz-ettlingen.de/aktuelles

seniorTreff Ettlingen-West

Informationen und Anmeldung telefonisch 0 72 43 - 9 93 75 oder 01 71 - 5 42 61 84 und persönlich in der Sprechstunde, dienstags von 10 bis 11 Uhr

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 Ferien machen:

Yoga auf dem Stuhl
Sturzprävention
Offenes Singen der „Weststadtlerchen“

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark

Offener Treff donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1

Die „Entensse-Radler“ gehen am 20. August auf Tour. Treffpunkt um 10 Uhr am Fürstenberg.

Lokale Agenda

Weltladen

Woll-Filzkissen aus Nepal

In Nepal wurde dieses alte Filz-Handwerk erhalten und durch den Fairen Handel gestärkt. Die abgeschiedene Lage, ein langer Bürgerkrieg und ständig wechselnde Regierungen verhinderten bisher die wirtschaftliche Entwicklung des Landes.

Der Wollfilz wird aus Schafwolle hergestellt. Die Behandlung mit Wasser und Seife führt dazu, dass sich die Schuppen in der obersten Schuppen-schicht der Haare aufstellen und durch die mechanische Bearbeitung (Walken) so miteinander verschlingen, dass sie nicht mehr zu lösen sind. Wollfilz ist ein sehr strapazierfähiges und isolierendes Material und deshalb gut für Sitzkissen geeignet, die auch mal eine feuchte Wiese aushalten müssen. Die Fasern nehmen Schmutz und Gerüche schlecht an, deshalb ist es ausreichend, den Filz von Zeit zu Zeit auszulüften und gegebenenfalls zu entstauben und bei Bedarf mit einem feuchten Tuch abzureiben.

In den Werkstätten der nepalesischen Kleinproduzenten wird der Filz manuell hergestellt. Die Werkstätten orientieren sich eng an den Kriterien des Fairen Handels. Der Import nach Deutschland erfolgt über unseren Fairhandels-partner AKAR und FREEDA FEELING, die für die enge Zusammenarbeit von Menschen verschiedener Kulturen stehen und für langfristige Beziehungen mit den Herstellern in Nepal.

Ziel dieser Importorganisationen ist es, den von starker Armut betroffenen nepalesischen Frauen einen Lebensunterhalt zu verschaffen. Die Frauen sind trotz ihrer Arbeitsleistung in der Landwirtschaft und im Haushalt in der nepalesischen Gesellschaft stark benachteiligt.

Kommen Sie, schauen Sie sich im Weltladen um, entdecken Sie die schönen Sitzkissen und unsere anderen fair gehandelten Filzprodukte wie z. B. Untersetzer.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr, www.weltladen-ettlingen.de, Tel. 94 55 94

Volkshochschule (VHS)

Das neue Semester startet bald!

Ort, wenn nicht anders angegeben: Volkshochschule, Pforzheimer Str. 14a

E-261-G-1116 Fitness-Mix

Fr., 28.8. – 11.9. / 16 Uhr

Sommer-Back-Workshop:

Ciabatta & Focaccia

Mo., 31.8. / 17.30 Uhr

E-261-G-0205 Feldenkrais

Do., 3. – 10.9. / 10 Uhr

E-261-G-0206 Feldenkrais

Do., 3.9. – 10.9. / 19.30 Uhr

E-261-G-0102 Pilzlehrwanderung

Sa., 5.9. / 10 Uhr

E-262-G-0525 Yoga

Di., 15.9. / 16.15 Uhr

E-261-G-0508 Yoga

Mi., 16.9. / 18 Uhr

Weitere Angebote finden Sie unter www.vhsettlingen.de

Informationen & Anmeldung

07243 101-499, vhs@ettlingen.de

Öffnungszeiten Mo., Di., Do., 8.30-13.30 Uhr



Foto: A. Bienefeld

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Bis September!

Wir wünschen unserer Schulgemeinschaft erholsame und spaßige Ferien und freuen uns, alle erholt im September wiederzusehen.



Der Sommer ist da! Foto: David Hockney

Abschlussfahrt der Klasse 10b nach Heidelberg

Die lang ersehnte Abschlussfahrt führte nach Heidelberg via S3 (bei der die Klimaanlage uns glücklicherweise nicht im Stich ließ). Dort gaben wir zuerst unser Gepäck in der Jugendherberge ab. Anschließend erkundeten wir die Altstadt und durften schon einmal in das Unileben hineinschnuppern. Unser erster Stopp war die beeindruckende Universitätsbibliothek, wo uns schon die Studierenden entgegenströmten. Hier konnten wir auch noch mehr über den Codex Manesse erfahren. Wir hatten dieses Schuljahr bereits im Deutschunterricht über diese berühmteste deutsche Liederhandschrift des Mittelalters gesprochen. Auch den Universitätsplatz, die Peterskirche und die Heiliggeistkirche besuchten wir am ersten Tag. Danach war es Zeit für eine Mittagspause mit anschließender Shoppingtour durch die Altstadt. Nachmittags trafen wir dann gegen 16 Uhr in der Jugendherberge

ein, wo bei guter Stimmung die Zimmer bezogen wurden. Der Tag klang für uns mit einem Grillabend und einem Lagerfeuer aus.

Am nächsten Tag ging es zuerst zur alten Brücke, um den Ausblick über den Neckar zu genießen, und anschließend zum Heidelberger Schloss. Da es so heiß war, ersparten wir uns den schweren Anstieg und fuhren mit der Bergbahn zum Ziel. Oben angekommen besichtigten wir den Schlosshof und den Weinkeller mit dem riesigen Fass und knipsten natürlich zahlreiche Erinnerungsfotos. Leider ging es dann schon wieder auf den Weg nach Hause. Es war für uns alle ein unvergesslicher Abschluss der 10. Klasse.

Amtliche Bekanntmachungen

Offenes Verfahren nach VgV

Vergabe Nr. 2026-058

Durchführung von Bestattungsleistungen für die Ettlinger Friedhöfe

Leistungsumfang:

- Abhalten von Trauerfeiern
- Durchführung von Erdbestattungen
- Durchführung von Urnenbeisetzungen
- Durchführung von Umbettungen

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik "Informieren – Aktuelles – Bekanntmachungen – Vergabebekanntmachungen" nachzulesen. Unter www.subreport-elvis.de/E66749643 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden. Die EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter der Dokumentennummer: 551099-2026

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Ettlingen

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst sowie der Augenärzte montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117, oder online über das Patienten-Navi unter www.116117.de.

Medizinisches Versorgungszentrum, Am Stadtbahnhof 8, Mo., Di., Do. 18 bis 21 Uhr, Mi., Fr. 16.30 bis 21 Uhr, Sa. 10 bis 14 und 15 bis 18 Uhr geöffnet, So. und Feiertage geschlossen, Tel. 07243 101504, www.mvz-ettlingen.de

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum, Knielinger Allee 101, 76133 Khe, Mo., Di., Do. 19 bis 22 Uhr, Mi. 13 bis 22 Uhr, Fr. 16 bis 22 Uhr, Sa. So. und Feiertage 8 bis 21 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags 17 bis 22 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen, Tel. 0761 12012000 oder 01821 116116

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 13. August

Charlotten-Apotheke, Ostendorfplatz 4, 76199 Karlsruhe

Freitag, 14. August

Heinrich-Heine-Apotheke, Nikolaus-Lenau-Straße 18, 0721 988 7100, 76 199 Khe-Rüppurr

Samstag, 15. August

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Sonntag, 16. August

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Montag, 17. August

Brunnen-Apotheke, Lange Straße 58, 07248 932190, 76 307 Karlsbad-Ittersbach

Dienstag, 18. August

Apotheke am Nymphengarten, Kriegsstraße 29, 0721 35 63 77, 76 133 Karlsruhe

Mittwoch, 19. August

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Donnerstag, 20. August

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de
Alle Angaben ohne Gewähr.

Notrufe

Polizei 110 (In sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen.)

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr: 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721 811424, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr, 0800 1110333

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde

mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10

sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 15. August (Mariä Himmelfahrt), und Sonntag, 16. August

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen

Pastoralraum Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Freitag 14. August, 18 Uhr, Eucharistiefei-

er, Festgottesdienst mit Kräuterweihe Mariä Aufnahme in den Himmel

Sonntag 10.30 Uhr, Eucharistiefeier, anschl. Kirchencafé

St. Martin

Samstag 10 Uhr, Eucharistiefeier, Festgottesdienst mit Kräuterweihe Mariä Aufnahme in den Himmel; 18 Uhr Eucharistiefeier

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Eucharistiefeier, auch im Livestream unter <https://www.youtube.com/@kath-ettlingen>

Pastoralraum Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Samstag 18 Uhr Festmesse mit Kräuterweihe

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Festmesse mit Kräuterweihe

St. Bonifatius, Schöllbronn

Entfällt!

St. Dionysius, Ettlingenweiler

Entfällt!

Italienische Katholische Mission Karlsruhe
Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache

Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag 19 Uhr Gebetskreis

Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Sommersegnen in der Kleinen Kirche Bruchhausen (Diakonin Hilgers)

Pauluspfarre

Sonntag kein Gottesdienst in der Pauluskirche; 10 Uhr Gottesdienst in der Luthergemeinde, Kleine Kirche Bruchhausen, Diakonin Denise Hilgers

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. A. Heitmann-K.)

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebezeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jungendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Epernayer Str. 43

Sonntag 9:30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag 20 Uhr Gottesdienst in unserer Kirche in KA-Weiherfeld, Donaust. 7

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen.

Paulusgemeinde

Mittagstisch

Gemeinsam essen und dabei anderen Menschen begegnen. Die evangelische Kirchengemeinde und das Diakonische Werk laden herzlich ein. Die nächsten Termine: **19. August, 2. und 16. September**. Beginn 12.30 Uhr. Bitte melden Sie sich bis zum Montag vor dem eigentlichen Termin bei der Diakonie unter Tel. 07243 54950 oder über E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de an.

Johannesgemeinde

Serenade mit Cello und Geige

am Donnerstag, 13.8. um 21 Uhr in der Johanneskirche. Der Eintritt ist frei! Wir laden hierzu herzlich ein!

Bitte vormerken: Am Sonntag, 23. und Sonntag, 30.8. finden in der Johanneskirche keine Gottesdienste statt.

Sonntag, 23.8. um 10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Pauluskirche

Sonntag, 30.8. um 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Alle drei Ausstellungen des Museums verlängert bis 30. Dezember

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 11 - 18 Uhr – Eintritt: Erwachsene 5 €, ermäßigt 4 € Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre frei

Leben auf der Burg. Eine Mittelalter-Mitmach-Ausstellung

Sammlungsparcours III - Von Artischocke bis Zebra Den Themen „Stillleben und Tierdarstellungen“ widmen sich die rund 60 Objekte von 25 Künstlerinnen und Künstlern.

Zeitsprung: Römer | Kleine Mitmachausstellung (nicht nur) für Familien

bis 16. August

Solo in Schwarz-weiß mit Spuren von Farbe
Öffnungszeiten | Di. – Fr. 14 – 18 Uhr | Sa. 11 – 15 Uhr

Veranstaltungsort: Art Galerie Ettlingen
Veranstalter: Viktoria Weisser

Veranstaltungen:

Dienstag, 18. August,

10 - 11 Uhr **EKSA - Vorlesung: Der Mensch und das Hochwasser** Kostenlos - Anmeldung unter vhsettlingen.de/Programmbereich
Veranstaltungsort: Volkshochschule

Wanderungen:

Samstag, 15. August

Radtour: Auf dem Albthalradweg 50 km mit 260 Hm auf überwiegend breiten Waldwegen, kurze steile Schotterabfahrt. Für Rennrad nicht geeignet. Rucksackverpflegung. Helmpflicht. Um 9:30 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Bei Dauerregen fällt die Tour aus.

Leitung: Doris Krah | Tel. 0721 / 961 38 47 | E-Mail: doris.krah@dav-ettlingen.de

Veranstalter: Deutscher Alpenverein - Sektion Ettlingen

9 - 14 Uhr **Karlsruher Trinkbrunnen** - Wir probieren das Wasser. Hierzu bitte eigenen Becher mitbringen. Es gibt ein analoges Wasser-Quiz mit Preisen. Für das Wassererlebnis bitte 12,- € bereitzuhalten. Schlusseinkehr ist geplant.

Treffpunkt: Abfahrt - Ettlingen Stadt 9:28 Uhr | **Treffpunkt:** Karlsruhe Pyramide / Stadtinformation 10 Uhr

Leitung: Ingeborg Herzog -

Telefon: 0176 47618 431

Veranstalter: Schwarzwaldverein Ettlingen e.V.

Dienstag, 18. August,

10 - 15 Uhr **Radtour, Treffpunkt:** Bolzplatz im Wasenpark in Ettlingen um 10 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten.

Leitung: Barbara Meder -07243 98346 | E-Mail: barbara.meder1@web.de,
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ettlingen e.V.

Parteiveranstaltungen

CDU

Senioren-Union

Mittwoch, 19. Aug., 15 Uhr **Vorstandssitzung** in der CDU-Geschäftsstelle. Schriftliche Einladungen mit TOPs sind ergangen, um möglichst vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Mittwoch, 2. September, **Tagesfahrt Freudenstadt-Mummelsee**, Abfahrt 9 Uhr ab Parkplatz Freibad, 9.15 ab Stadtbahn.

Infos und Anmeldung bei Gerhard Malzkorn, Tel. 93332, g.malzkorn@googlemail.com
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

FE/FW

Stammtisch FE – Für Ettlingen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE – Für Ettlingen findet aufgrund der Ferien im August und September **nicht** statt.

Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.

unser Ettlingen –
unsere Motivation
unser Engagement



46. Pfennigbasar 2026

Samstag den 5. September 2026

9 bis 16 Uhr

Entenseehalle in Ettlingen-West, Odertalweg

Es ist wieder soweit! Einmal im Jahr werden die Entenseehalle, die Sporthalle und die Carl-Orff-Schule zum größten Kaufhaus Ettlingens. 14 Tage lang werden hier von vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern die angelieferten Waren sortiert und liebevoll hergerichtet, um sie Ihnen am **5. September 2026** zum Kauf anbieten zu können.

Sammeltage:

- Dienstag, 25.08.2026, von 16.00 bis 19.00 Uhr
- Donnerstag, 27.08.2026, von 16.00 bis 19.00 Uhr
- Samstag, 29.08.2026, von 10.00 bis 13.00 Uhr
- Montag, 31.08.2026, von 16.00 bis 19.00 Uhr
- Mittwoch, 02.09.2026, von 16.00 bis 19.00 Uhr

Der gesamte Erlös wird eins zu eins an Ettlinger Vereine und Institutionen gespendet.

Also am Samstag, den 5. September 2026, von 9.00 bis 16.00 Uhr zum Pfennigbasar in die Entenseehalle Ettlingen-West!

Christa Stauch, Stadträtin und 1. Vorsitzende Pfennigbasar Ettlingen e.V.

Christa.stauch@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de



CHRISTA
BECKER-BINDER



STADTRÄTIN

CHRISTA.BECKER-BINDER@GR-ETTlingen.DE



Danke und goodbye, liebe Frau Bauer :)

Mit einer fulminanten Abschiedsgala, bei der die Besucher einige Highlights aus den acht Jahren der Intendanz von Frau Bauer nochmals erleben durften, verabschiedete sich „unsere“ Intendantin. Sie selbst führte das Publikum gekonnt durch die Revue und ließ aktuelle und ehemalige Darstellerinnen und Darsteller, Musiker und Musikerinnen, das Orchester und vor allem den vor ihr gegründeten Bürgerchor auf der Bühne unseres Schlosshofes brillieren. Dieser Gala-Abend war geradezu dafür geschaffen uns zu vergegenwärtigen, wie bewegend, inspirierend und mutig die Inszenierungen unter Leitung von Frau Bauer waren. Sowohl die Auswahl der literarischen und musikalischen Werke als auch die Interpretation bezogen auf unsere Gegenwart ließen viele der Aufführungen in einem neuen Kontext erscheinen. Mit Herzblut förderte sie junge Talente, einige der Künstlerinnen spielen inzwischen auf großen Bühnen. Und ja, Frau Bauers Baby, der Bürgerchor: Groß geworden und professionell!

Danke an alle Mitwirkenden auf und hinter der Bühne.

Wir wünschen Frau Bauer einen gelingenden Start an ihrer neuen Wirkungsstätte und weiterhin so viel Elan, Mut und Inspiration.

Ihre Christa Becker-Binder <https://grüne-ettlingen.de>



Wir kümmern uns!

www.spd-ettlingen.de



Lärmschutz in Bruchhausen: Warum geht es an der Bahn – aber nicht an der A5?

Als Bruchhausener erlebe ich selbst, wie präsent der Verkehrslärm bei uns ist. Besonders die A5 ist für viele Anwohnerinnen und Anwohner eine dauerhafte Belastung.

Der Lärmaktionsplan der Stadt Ettlingen zeigt bereits seit 2021, dass am westlichen Ortsrand Bruchhausens nachts vielfach Werte von mehr als 55 dB(A) erreicht werden. Der Grenzwert liegt eigentlich bei 54 dB(A).

Trotzdem gibt es bei einer bestehenden Autobahn keinen automatischen Anspruch auf zusätzlichen Lärmschutz. Die sogenannte Lärm-sanierung ist eine freiwillige Leistung des Bundes.

Interessant ist der Vergleich mit der Bahnstrecke: Die neuen Lärmschutzwände in Bruchhausen zeigen, dass sich Beharrlichkeit auszahlen kann. Solche Projekte entstehen nicht von heute auf morgen. Umso wichtiger ist es, dass Stadt, Verwaltung und Gemeinderat bei Themen, die für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort wichtig sind, immer wieder nachhaken und Verbesserungen einfordern.

Genau das sollte auch für den Lärmschutz entlang der A5 gelten. Auch wenn die Stadt zusätzliche Maßnahmen nicht selbst umsetzen kann, können wir das Thema auf der Tagesordnung halten, auf die Belastung in Bruchhausen aufmerksam machen und uns immer wieder für Verbesserungen einsetzen.

Die Lärmschutzwände an der Bahn zeigen: Es lohnt sich, bei wichtigen Projekten einen langen Atem zu haben und nicht locker zu lassen.

Für die SPD-Fraktion: Simon Hilner



Glanzvoller Abschied: Solvejg Bauer sagt „Goodbye“

Nach acht erfolgreichen Jahren verlässt Intendantin Solvejg Bauer die Schlossfestspiele Ettlingen. Mit einer dreitägigen Abschiedsgala im Schlosshof und einem historischen Zuschauerrekord verabschiedete sie sich vom Ettlinger Publikum.

Die große „Goodbye Gala“ bot am vergangenen Wochenende einen emotionalen Streifzug durch die Höhepunkte ihrer Amtszeit. Neben hochkarätigen Solisten stand vor allem der von ihr ins Leben gerufene Bürgerchor im Rampenlicht, der die tiefe Verwurzelung der Festspiele in unserer Bevölkerung eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Unter ihrer Leitung erlebten die Schlossfestspiele einen beispiellosen Erfolg: In ihrer finalen Spielzeit erreichten die Festspiele die Rekordmarke von rund 60.000 Besuchern. Das bedeutet eine Verdopplung der Zuschauerzahlen seit ihrem Amtsantritt.

Wir danken Solvejg Bauer von ganzem Herzen für acht inspirierende, mutige Jahre, die unseren Kultursommer nachhaltig geprägt haben. Für ihren weiteren Lebens- und Karriereweg wünschen wir ihr nur das Beste und weiterhin viel Erfolg! Im Herbst übernimmt Carsten Lepper die künstlerische Leitung der Schlossfestspiele.

Daniela Adomeit, Stadträtin

www.fwfe.de



Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.

Neues aus dem Ortschaftsrat - Neuer Funkmast für Ettlingenweiler

Freie Demokraten
FDP

Aktuell wird unser Dorf mobilfunktechnisch von einer Funkantenne der Telekom auf dem Dach eines ehemaligen Ettkus-Gebäudes versorgt. Da dort mittelfristig das Baugebiet Kemrain entwickelt werden soll, hat die Volksbank Ettlingen den Pachtvertrag des Mobilfunkstandorts mit der Deutschen Telekom zum Ende des Jahres gekündigt. Deshalb muss dieser Funkstandort bis dahin rückgebaut werden.

Am 11.06.2026 stellte ein Telekom-Mitarbeiter im Ortschaftsrat die Planung für einen neuen Mobilfunkstandort vor. Hierbei besteht dringender Handlungsbedarf: Bei ersatzlosem Wegfall des aktuellen Standorts droht weiten Teilen des Orts ein Telekom-Funkloch. Nach Abwägung aller ca. 70 Standortkriterien wird momentan ein neuer Standort an der Bürgerhalle favorisiert. Dieser bietet mehrere Vorteile: Zum einen ist er so dimensioniert, dass auch bisher nicht direkt in Ettlingenweiler vertretene Mobilfunkanbieter Antennen installieren können. Zum anderen ist er zentraler und bringt damit besseren Empfang vor allem nördlich der Kirche. Zudem werden so höhere Frequenzbereiche für aktuelle und zukünftige Mobilfunkstandards nutzbar, die einen geringeren Abstand von Antenne zu den Endgeräten benötigen.

Um zukunftssicher zu sein und eine flächendeckende Mobilfunkversorgung sicherzustellen, ist dieser neue Funkstandort enorm wichtig.

Yannik Lump
lump@fdp-ettlingen.de



Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Turnen

Sommerangebot: Fit in den Tag mit Antje

Die Abteilung Turnen lädt alle Mitglieder zum kostenfreien Sommerangebot „Fit in den Tag mit Antje“ ein.

Dich erwartet eine Stunde Bewegung, Kräftigung und Mobilisation an der frischen Luft. Baggerloch, Rasenplatz 2

Donnerstags, 9–10 Uhr

20.+ 27.8. und 10.9.

Bitte eigene Matte und ausreichend Getränke mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Yoga-Kurs

Die Turnabteilung bietet ab **25. September** wieder einen Yoga-Kurs für Erwachsene ab 18 Jahren an.

Der Kurs findet vom **25.09. bis 11.12.2026** freitags von 17 bis 18 Uhr im Spiegelsaal der Wilhelm-Lorenz-Realschule statt und umfasst insgesamt 11 Kurseinheiten.

Teilnehmen können sowohl Mitglieder als auch Nichtmitglieder.

Kursgebühren:

- Mitglieder: 25,00 €
- Nichtmitglieder: 104,50 €

Zum Auftakt am 25. September findet zudem die Aktion „**Bring a Friend**“ statt. Teilnehmende dürfen kostenlos eine Freundin oder einen Freund zur ersten Kursstunde mitbringen.

Anmeldung und weitere Informationen: <https://ssv-ettlingen.intelliverein.de/intellionline/kursbuchung>

Schnell sein lohnt sich! Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen begrenzt.

Die Abteilung Turnen freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Abt. Leichtathletik

Maximilian Köhler mit Klassezeit bei Wettkampf in Belgien

In seinem letzten Wettkampf vor der Sommerpause zeigte Maximilian Köhler bei einem internationalen Leichtathletikmeeting in Oordegem, Belgien, dass er weiter in ausgezeichneter Form ist. Mit einer Zeit von 50,59 Sekunden über die 400 m Hürden-Strecke lief Max bis auf zwei Zehntelsekunden an seine Bestleistung heran und belegte in

einem stark besetzten internationalen Teilnehmerfeld den ausgezeichneten sechsten Platz.



Maximilian Köhler mit Dynamik über den Hürden
Foto: M. Anstett

Mit seiner diesjährigen Bestleistung von 50,39 sec. liegt Max auch in der deutschen Bestenliste auf Platz 6 bei den Männern.

TSC Sibylla Ettlingen

Aufstieg in die B-Klasse nach nur fünf Monaten

Am 12. Juli zeigte Xiyu in Ludwigsburg eine starke Leistung in der Solo-C-Klasse.

Nach intensiver und disziplinierter Vorbereitung gewann sie das Turnier und stieg zugleich in die B-Klasse auf. Besonders beeindruckend: Erst im Februar war sie in die C-Klasse aufgestiegen. Der erneute Klassenwechsel nach nur fünf Monaten unterstreicht ihre kontinuierliche Entwicklung und ihren großen Einsatz.

Der Verein gratuliert herzlich und wünscht ihr weiterhin viel Freude, Motivation und Erfolg.



Foto: TSC Sibylla Ettlingen

Marktfest und Meile des Ehrenamts am 30. August

Am 30. August präsentiert sich der TSC Sibylla beim Marktfest und auf der Meile des

Ehrenamts am Erwin-Vetter-Platz. Um 14 Uhr zeigen Tänzerinnen und Tänzer aller Gruppen – von Kindern über Hobbytänzer bis zu Turnierpaaren – ein abwechslungsreiches Programm. Am Vereinsstand gibt es Infos zum TSC, Gelegenheit zum Austausch und eine Tombola, bei der ein kostenloser Probemonat gewonnen werden kann. Der TSC Sibylla freut sich auf zahlreiche Besucher.

Albgau Big Band

Spendenübergabe



Foto: Albgau Big Band

Anlässlich des Jubiläumskonzerts unserer Albgau Big Band konnten wir Dank unserer zahlreichen Sponsoren und Konzertbesucher dem Hospiz Arista am 4. August eine Spende in Höhe von 2.500 € stellvertretend an Ingrid Pellin und Helma Hofmeister-Jakubeit überreichen. Mit unserer Spende möchten wir für die wertvolle Arbeit des Hospiz Arista einen kleinen Beitrag leisten.

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Verlag: Nussbaum Medien, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvvertrieb.de, www.gsvvertrieb.de

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Ein Sommertag auf dem Sommerberg

Samstag, 15. August, Karlsruher Trinkbrunnen - Spaziergang. Mit dem Wasserkurator Thomas Frank erkunden wir die Trinkbrunnen in Karlsruhe mit Kostproben, bitte Becher mitbringen. Beim Wasser-Quiz winkt ein kleiner Preis, bitte Stift mitbringen. Kosten für das Wassererlebnis: 12 €. Eine Schlusseinkehr ist geplant.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 9:28 Uhr
Treffpunkt: Karlsruhe Pyramide / Stadtinformation 10 Uhr

Organisation: Ingeborg Herzog
Telefon: 017647618431

Dienstag, 18. August, Fahrradtour. Das Ziel ist witterungsabhängig und wird vor Ort festgelegt. Fahrstrecke ca. 50 Kilometer, ohne Steigung.

Helmrtragen erwünscht, Einkehr ist geplant.
Treffpunkt: 10 Uhr am Bolzplatz im Wasenpark

Bitte anmelden bei

Barbara Meder

E-Mail: barbara.meder1@web.de

Telefon: 07243 98346

Samstag, 22. August, mit Norbert Gruske zur Grünhütte. Die ursprüngliche Wanderung in Gengenbach wird ins nächste Jahr verschoben.

Den steilen Auf- und Abstieg übernimmt die Bergbahn. (7 €). Bei 100 Höhenmetern auf fünf Kilometer steuern wir auf dem schattigen Mittelweg die Grünhütte an.

Im Lokal ist Selbstbedienung und nur Barzahlung.

Abfahrt Karlsruhe Albtalbahnhof 07:13 Uhr

Abfahrt Ettlingen Stadt 07:31 Uhr

Ankunft Bad Wildbad 08:33 Uhr

Ankunft Grünhütte ca. 11:00 Uhr

Wanderführer: Norbert Gruske

Tel.: 07243 374422

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Beim regionalen Programm sind Gäste willkommen. Details auf: www.dav-ettlingen.de/Programm.

Sa., 15. August: Radtour: Auf dem Albtalradweg mit Doris Krah

Auf dem relativ neu geteerten Albtalradweg per Rad nach Bad Herrenalb. Über die Falkenburg geht es auf Waldwegen rüber nach Bernbach, weiter auf Schotterwegen nach Burbach. Ab Fischweier fahren wir auf dem Graf-Rhena-Weg zurück zum Ausgangspunkt.

Anforderungen: Kondition für 50 km Strecke mit 260 Hm auf überwiegend breiten Waldwegen, eine kurze steile Schotterabfahrt. Für Rennrad nicht geeignet. Rucksackverpflegung. Helmpflicht.

Treffpunkt: 9:30 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Bei Dauerregen fällt die Tour aus.

Sa., 22. August: Gertelbach Wasserfälle, Plättig, Luchspfad
Kondition für ca. 14,5 km Strecke mit 560 Hm.

Fr., 4. September: Vortrag: Radltour um die Welt – Teil 2: Kirgisistan bis China mit und von Lotta Schaefer und Lukas Bion.

Termin: 19 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, Ettlingen.

JDAV: Unsere Jugend trifft sich freitags zum Klettern. Interesse? Melde dich bei den Jugendleiter*innen, julei@dav-ettlingen.de.

und **Wie war's der Jugend:** auf Instagram unter JDAV_Ettlingen.

ADFC Gruppe Ettlingen

Alternative zur Pforzheimer Straße schließt Lücke im Radwegenetz

Neue Verbindung vom Bahnhof Busenbach in die Stadt bietet Radfahrenden eine zusätzliche Möglichkeit

Seit einigen Wochen gibt es vom Bahnhof Busenbach aus eine Alternative zur Pforzheimer Straße, um mit dem Fahrrad in die Stadt zu gelangen. Mit der neuen Verbindung wird eine wichtige Lücke in der Ost-West-Route geschlossen und das Radwegenetz sinnvoll ergänzt.

Ein besonderer Dank gilt der Stadt, die das Projekt kurzfristig umgesetzt hat. Ebenso gebührt allen Fraktionen Dank, die die Maßnahme mitgetragen und damit den Weg für die neue Verbindung unterstützt haben.

Wer die neue Strecke mit dem Fahrrad nutzt, sollte allerdings entsprechend vorsichtig unterwegs sein. Auf dem Schotter besteht insbesondere bei höheren Geschwindigkeiten Rutschgefahr. Zudem ist auf dem Graf-Rhena-Weg besondere **Rücksicht** auf Fußgängerinnen und Fußgänger zu nehmen und damit die gegenseitige Akzeptanz zu gewährleisten.

Für Radfahrende, die zügiger unterwegs sein möchten, steht weiterhin der Radfahrstreifen entlang der Pforzheimer Straße zur Verfügung. Die neue Verbindung bietet damit vor allem eine zusätzliche, ruhigere Möglichkeit, vom Bahnhof Busenbach in die Stadt zu gelangen.

Die neue Route ist ein gutes Beispiel dafür, wie mit einer kurzfristig umgesetzten Maßnahme eine bestehende Lücke geschlossen und das Angebot für den Radverkehr verbessert werden kann.

Der ADFC Ettlingen hat eine kleine **Filmsequenz** erstellt, auf der die neue Streckenführung vorgestellt wird: https://ettlingen.adfc.de/fileadmin/Gliederungen/Pedale/ettlingen/Videos/Pforzheimer_Umgebung_6.mp4

DRK Ortsverein Ettlingen

Sanitätseinsatz beim 17. SWE-Halbmarathon

Am 1. August fand der 17. SWE-Halbmarathon in und um Ettlingen statt. Vor dem Start gab es dieses Jahr noch einen Kinderlauf. Um die Kinder abzusichern, waren 2 Bereit-

schaftsmitglieder schon früher vor Ort. Der eigentliche Halbmarathon mit 800 Teilnehmern wurde von insgesamt 11 Helferinnen und Helfern sanitäts-technisch betreut. Das DRK Ettlingen stellte hierfür eine Sanitätsstation im Ziel und drei Streckenposten. Am Ende des Sanitätsdienstes gegen 21 Uhr hatte das DRK 20 Einsätze zu verzeichnen. Unterstützt wurde das DRK Ettlingen von den Bereitschaften Neuburgweiler, Malsch und Etzenrot. Herzlichen Dank.

ArtEttlingen

Struktur trifft Figur

Am Dienstag, 18. August, um 19 Uhr eröffnet in der **ArtGalerie** die Ausstellung „**Struktur – Figur – Emotion**“ mit Werken von **Luzia Noss** (Keramik) und **Roland Haag** (Malerei). Die ausdrucksstarken Keramikfiguren der Karlsruher Künstlerin Luzia Noss treffen auf die meist abstrakten, farbintensiven Bilder des Remchinger Malers Roland Haag. Seit vielen Jahren widmet sich Noss der Gestaltung der menschlichen Figur. Jedes ihrer Unikate entwickelt sich aus der ursprünglichen Struktur des Tons und verleiht der menschlichen Gestalt eine besondere emotionale Präsenz.

Für Roland Haag stehen Struktur und Emotion im Mittelpunkt seines künstlerischen Schaffens. Durch den Einsatz unterschiedlichster Materialien und zahlreicher Farbschichten entstehen vielschichtige Kompositionen, die eine stimmige Verbindung von Farbe, Struktur und Ausdruck schaffen.

Die Ausstellung ist **bis zum 30. August** in der ArtGalerie zu sehen.

Weitere Informationen: www.toepferladen-karlsruhe.de und www.haag-arts.de

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Danke

Kühlgeräte mit Sensoren ausstatten, die diese überwachen und bei einer Störung einen Alarm auslösen? Das hörte sich auch für uns sehr interessant an, damit unsere Waren nicht verderben.

Nach reiflicher Überlegung sowie einer Abwägung von Kosten und Nutzen hatten wir uns dafür entschieden. Doch dann kam alles anders!

Wir sagen ein herzliches Dankeschön an die **Bürgerstiftung Ettlingen** für die Übernahme der Kosten für die Sensoren. Damit sind unsere Waren sicher und unsere Kühlschränke werden zuverlässig überwacht. **Vielen Dank für diese tolle Unterstützung!**

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Achtung Frauen aufgepasst!!!!

Aufgrund der kurzen Fastnacht 2026/2027, findet die **24. Ettlinger Damensitzung** in Kooperation mit dem WCC unter dem Motto „**Heute Abend haben wir die Hosen an**“ be-

reits am **13.11.2026** in der Stadthalle Ettlingen statt, Beginn 20.01.Uhr.

Der Kartenvorverkauf startet am **19.09.26** um 9.30 Uhr bei der Touristinfo am Erwin-Vetter-Platz 2, Tel. 07243-101380.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de.

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Neues vom ECV!

Am 18. Juli fand das Sommerfest des ECV statt, zu dem alle Mitglieder des Vereins mit Familien eingeladen waren. Für die Kinder und alle Interessierten wurde eine Stadt-Rallye mit spannenden Aufgaben für Groß und Klein veranstaltet. Anschließend durften sich die Kinder an der Fassade unseres Vereinsheims verewigen, bevor diese im Herbst saniert werden wird (siehe Foto). Nach der Rallye wurde am Vereinsheim gemeinsam gegrillt sowie eine vielfältige Auswahl mitgebrachter Salate und Snacks genossen. In geselliger Runde wurde bis spät in die Nacht gelacht und erzählt.



Handabdrücke der Kinder an der Fassade unseres Vereinsheims Foto: ECV

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Bismarckturm am 16. August geöffnet

Mit der Turmöffnung für den „Weitblick vom Bismarckturm“ am 16. August bieten die Robbergfreunde auch in den Sommerferien Wanderern und Besuchern die Gelegenheit, den Blick über die Rheinebene schweifen zu lassen. Der Turm kann von 11 bis 17 Uhr von Schaulustigen und für einen Kurzurlaub vor Ort erklimmen werden. Letztmalig öffnet der Bismarckturm dann zum Saisonfinale am 20. September seine Pforte.

Jehovas Zeugen

Kongress 2026 – Ewiges Glück

Vielleicht haben Sie bereits persönlich eine Einladung von uns erhalten oder diese in Ihrem Briefkasten gefunden.

Besuchen Sie von Freitag bis Sonntag in dieser Woche den Kongress im Frankfurter Deutsche Bank Park.

Gott und sein Sohn Jesus möchten, dass wir Menschen wirklich glücklich sind. Die Bibel hat bereits Millionen Menschen geholfen, ein glücklicheres Leben zu führen. Darum geht es auch am Sonntagvormittag in dem Vortrag „Ein kostbarer Schatz, den jeder finden kann“.

Ein besonderes Highlight ist außerdem die Videoserie „Die gute Botschaft von Jesus“.

An jedem Kongresstag wird eine Folge dieser spannenden Videoserie gezeigt. Erleben Sie mit, wie Jesus große Menschenmengen lehrt, Kranke heilt und sogar Tote wieder zum Leben bringt.

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen finden Sie auf **JW.ORG** unter „Über uns“ „Kongresse“.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Urlaubsbedingt: veränderte Öffnungszeiten bis 4. September:

Mo., Di., Mi., Fr. von 9 bis 12 Uhr geöffnet
In der Woche vom 17. bis einschließlich 21. August ist die Ortsverwaltung geschlossen.

Komitee Fere-Champenoise

Jugendaustausch in Bruchhausen



Foto: Vinzenz Löffl

In der ersten Ferienwoche hatte Bruchhausen 3 Jugendliche aus unserer Partnergemeinde Fère-Champenoise zu Gast. Sie waren in Familien untergebracht, deren Kinder ebenfalls an der vom Partnerschaftskomitee Bruchhausen organisierten Ferienfreizeit teilnahmen.

Einige der französischen Kinder waren zum ersten Mal ohne ihre Familie in Deutschland. Dementsprechend groß war die Aufregung. Diese legte sich aber schnell nach

Kennenlernen der deutschen Familien, und die Jugendlichen verbrachten gemeinsam eine unbeschwerte Woche. Nach einem Grillabend am Samstag bei der Feuerwehr Bruchhausen fand am Sonntag eine Rallye durch Bruchhausen statt, bei der die französischen Jugendlichen unseren Ort kennenlernen konnten. In der Woche wurden Ausflüge zur Rietburg, zur Trampolinhalle in Remchingen, nach Karlsruhe in den Zoo und ins ECE-Center sowie ins Schwimmbad in Ettlingen und als Highlight in den Europapark organisiert. Den Abschluss bildete ein Grillabend beim TV05. Trotz der schweißtreibenden Temperaturen in dieser Woche haben die Jugendlichen diese Ausflüge genossen und hatten miteinander viel Spaß.

Herzlichen Dank an die das Partnerschaftskomitee bereits viele Jahre unterstützende Feuerwehr Bruchhausen und den TV05, ebenso an die Ortsverwaltung, die immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat. Die Ferienfreizeit ist für nächstes Jahr in Fère-Champenoise geplant. Wir hoffen, dass viele Jugendliche aus Bruchhausen dabei sein werden und damit die Partnerschaft mit Fère-Champenoise lebendig bleibt.

FV Alemannia Bruchhausen

Sportfest 2026

Unser Sportfest 2026 ist vorbei und wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen des Wochenendes beigetragen haben.

Ein großes Dankeschön an unsere Unterstützer:

- Weinhandlung Hinzmann
- Getränke Kiefer
- Metzgerei Mohr
- Bäckerei Nussbaumer
- Lebensmittel Fundgrube
- Brennerei Bretzinger
- Edelbrände Rudolphi
- Paul Brand (Gaststätte Täglich)
- Danijel Marina

Außerdem bedanken wir uns bei allen Helferinnen und Helfern, Mitwirkenden, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern, den teilnehmenden Mannschaften, den Tombola-Spendern sowie allen Besucherinnen und Besuchern.

Vielen Dank für eure Unterstützung – wir freuen uns auf das nächste Sportfest!

Spielbetrieb

Das Vorbereitungsspiel des FVA I beim FV Malsch 1 musste kurzfristig abgesetzt werden.

Der FVA II unterlag beim Sportfest des FVE dem FV Malsch 2 mit 3:4.

Saisonauftritt am 16. August

FVA I – SG Rüppurr I am 16. Aug., 15 Uhr

Zum ersten Spiel empfängt der FVA mit der SGR den Tabellendritten der letzten Saison – gleich eine hammerharte Aufgabe für die Scherer Truppe. Um zahlreiche Unterstützung wird gebeten.

SC 88 Bruchhausen

Special Olympics Landes-Leichtathletik-Fest

Am 23. und 24. Juli fand das 5. Landes-Leichtathletik-Fest der geistig- und mehrfach behinderten Sportler von Special Olympics statt. 99 Sportler und 51 Betreuer fanden sich in Ettlingen ein, darunter Delegationen aus Polen, Frankreich, sowie Sportler aus Bayern, der Pfalz und Baden-Württemberg. Die vorgeschriebene Eröffnung mit Einmarsch der Olympischen Fahne, Einlauf der Fackel, Entzündung des Feuers, Sprechen der Eide des Athleten, des Kampfrichters und des Offiziellen wurde durchgeführt. **Oberbürgermeister Arnold** begrüßte und erklärte die Spiele für eröffnet.

Die zwei Tage standen ganz im Zeichen der Leichtathletik. Es wurden die Disziplinen 50 m, 100 m, 200 m, 400 m, 800 m und 5000 m angeboten, außerdem Weitsprung aus dem Stand, Weitsprung mit Zone und Weitsprung vom Brett sowie Hochsprung, Kugelstoßen, Ballwurf und Mini-Speer. Am Donnerstag zur Klassifizierung starteten im Rahmen der Inklusion auch 25 Sportler des SC 88 Bruchhausen. Der SC 88 stellte an beiden Tagen jeweils 40 Helfer und Helferinnen, einige nahmen dafür Urlaub. Herzlichen Dank. Über 200 Essen wurden jeden Tag ausgegeben, dazu noch Kaffee und viele Kuchen. Der Küchenbesatzung ein großes Dankeschön.

Natürlich kostet eine solche Veranstaltung auch einiges Geld – Dank unseren Spendern und Unterstützern. Die **Volksbank Ettlingen** die uns nicht nur finanziell unterstützte, sondern an beiden Tagen jeweils auch zwei Helfer stellte, und dem **Lions Club**. Obst bekamen wir von **Sanlucar**, das bei diesem Wetter hervorragend ankam, dem **Pfennigbasar und ganz besonders der Stadt Ettlingen**. Wir hoffen, dass wir auch nächstes Jahr auf diese Hilfe bauen können, dann werden diese Spiele wieder als Anerkennung für die Deutschen Meisterschaften gelten. Dank gilt auch der Gartenschule, unserem Inklusionspartner.

Überraschung

„Nicht zum ersten Mal dürfen wir uns für eine Unterstützung unserer Special Olympics in Ettlingen bedanken“ – so Nico Speck vom ausrichtenden SC 88 Bruchhausen. Eine Delegation des Pfennigbasars Abteilung Bruchhausen hatte schon im Vorfeld der Eröffnung einen Scheck über 500,- Euro überreicht und die Bedeutung gerade einer Sportveranstaltung mit und für behinderte Menschen unterstrichen und gewürdigt.

Dafür herzlichen Dank, gerne hätten wir noch ein Bild hinzugefügt, leider sind unsere 8 Bilder für dieses Jahr schon vergriffen

Musikverein Bruchhausen

Musikanten auf Sommer-Tour

Nach dem gelungenen Start unserer „Sommer-Tour“ beim Musikverein Sulzbach hieß

es am **11. Juli** auf zum „**Bäretriererfest**“ nach Durmersheim, das nur alle drei Jahre stattfindet und damit immer etwas Besonderes ist. Bei bestem Sommerwetter durften wir eineinhalb Stunden die Festbesucher auf dem Chennevieres-Platz beim Stand unseres Patenvereins Durmersheim musikalisch unterhalten.

Für einige von uns wurden dabei Erinnerungen wach: Vor drei Jahren, beim letzten Bäretriererfest, lernte unsere Daniela ihre heutigen Musikkolleg*innen kennen. Umso schöner war es, nun gemeinsam wieder Teil dieses Festes zu sein. Ein Dankeschön an die Veranstalter für die großzügigen Essens- und Getränkegutscheine sowie die herzliche Gastfreundschaft. So klang ein rundum gelungener Sommerabend aus, der einmal mehr gezeigt hat, wie schön es ist, bei einem traditionsreichen Fest vor einem tollen Publikum musizieren zu dürfen. Wir freuen uns schon auf das nächste Bäretriererfest in drei Jahren.

Weiter ging es dann nach Spessart. Dort durften wir einem ganz besonderen Vereinsmitglied am **12. Juli** zum **65. Geburtstag gratulieren**. Für **Militärdekan Pfarrer Siegfried Weber** spielten wir ein Geburtstagsständchen und überbrachten die besten Wünsche des gesamten Vereins. Auch der persönliche Musikwunsch des Jubilars durfte nicht fehlen. Mit dem Titel „Auf der Vogelwiese“ sorgten wir für beste Stimmung bei den zahlreichen Gästen. Für zusätzliche Unterhaltung sorgte einmal mehr Hans, der die Anwesenden zum Klatschen und Mitsingen animierte. Dabei stellte er augenzwinkernd fest: „*Wir in Bruchhausen sind gut, aber ihr Spessarter seid besser!*“ Gemeint war natürlich die Begeisterung und Lautstärke beim Mitklatschen, die die Gäste eindrucksvoll unter Beweis stellten.

Am **19. Juli** durften wir das „**Katholische Gemeindefest**“ in Bruchhausen musikalisch umrahmen. Das Fest hat einige Jahre pausiert, wir freuten uns, wieder mit dabei zu sein. Im wohl schönsten Biergarten Bruchhausens erwarteten uns zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Eine Woche später, am **26. Juli**, stand für unser Blasorchester schließlich der letzte Auftritt vor der Sommerpause an. Unter dem Motto „**Blasmusik meets Biergarten**“ waren wir zu Gast bei unseren **Musikfreunden in Malsch**. Wir sorgten unter der Leitung unseres Dirigenten Michael Weber für beste Unterhaltung. Bereits zum Auftakt war der Biergarten bestens gefüllt, sodass wir vor einem zahlreichen Publikum musizieren durften.

Besondere Höhepunkte waren wieder die Gesangseinlagen von Hans, Melanie & Hans sowie Norbert & Hans, die beim Publikum für beste Stimmung sorgten. Die Zeit verging wie im Flug und so verabschiedeten wir uns in die Sommerpause. Herzlichen Dank an unsere Musikfreunde aus Malsch für die Einladung und die Gastfreundschaft. **Wir wünschen allen schöne Ferien und freuen uns auf die kommenden musikalischen Auftritte im zweiten Halbjahr.**

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Musikanten, die trotz der mehr als sommerlichen Temperaturen durchgehalten haben, sowie an Katja Kopp, Michael „Mixer“ Trautmann und Markus Friedl für die musikalische Unterstützung.

Gefeiert wurde auch noch ...

Zum **Sommerabschlussfest am 18. Juli** waren unsere aktiven Musikerinnen und Musiker, Festhelfer sowie deren Familienangehörige eingeladen. Erstmals fand die Veranstaltung an einem Samstagabend statt. Mehr als 60 Personen versammelten sich an einer langen Tafel, die im Laufe des Abends mehrfach erweitert werden musste. Neben den oben genannten Aktiven, Festhelfern und Familienangehörigen durften wir unseren Landtagsabgeordneten und Vereinsmitglied Lorenzo Saladino mit seiner Frau Nadine sowie Militärdekan Siegfried Weber begrüßen. Zu Beginn richtete **Vorsitzender Bernhard Klein** einige Dankesworte an alle Anwesenden, er würdigte das große Engagement der Aktiven, Helferinnen und Helfer sowie aller Unterstützer, die das Vereinsleben und insbesondere unser Fest erst möglich gemacht haben. Gleichzeitig wies er darauf hin, dass vor der Sommerpause noch zwei weitere Auftritte auf dem Programm stehen.

Für viel Spaß bei Jung und Alt sorgte der **Menschenkicker**, er wurde den ganzen Abend über rege genutzt. Das Flötenregister zeigte großen Einsatz und bewies, dass es nicht nur musikalisch einiges zu bieten hat. Ein Dankeschön gilt **Markus und Martin** für den Auf- und Abbau des Menschenkickers sowie dem **Modehaus Streit Ettlingen**, das uns diesen Superspaß ermöglichte.

Auch kulinarisch war bestens für das Wohl der Gäste gesorgt. Ergänzend zum Essen gab es Salate und Desserts, die von den Gästen mitgebracht wurden und großen Anklang fanden. In gemütlicher Atmosphäre wurde bis tief in die Nacht gefeiert, gelacht und erzählt. Erst gegen 1:30 Uhr verließen die letzten Aktiven das Vereinsheim.

Ein besonderer Dank gilt hier **Regina und Christian** für die hervorragende Organisation des Sommerabschlussfestes sowie für das sonntägliche Aufräumen. Hier wurden sie tatkräftig von Peter unterstützt. Ebenso bedanken wir uns bei allen weiteren Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses schönen Abends beigetragen haben.

Sommer, Sonne, Musikprob'

Auf besonderen Wunsch unserer Musikanten und zur Freude unseres Dirigenten finden in diesem Jahr erstmalig auch Musikproben während der Sommerferien statt. Klimaanlage und Lust aufs Musizieren machen's möglich.

Gesangverein Edelweiß 1899 Bruchhausen e.V.

Wer proben kann, kann auch feiern!

Ganz Ettlingen ist in die Sommerferien gestartet – und damit in die Urlaubszeit. Und auch bei uns im Vereinsheim bleibt es jetzt

erst einmal eine Weile still: Wir machen Sommerpause!

Das haben wir zum Anlass genommen, mit allen Chören auf die erfolgreichen letzten Monate anzustoßen: Die Montagsmänner, InTöne und VoiceUp gleichzeitig im Vereinsheim – das gibt es nicht oft. Zum Glück konnten wir bei dem schönen Wetter draußen feiern! Bis spät in die Nacht saßen wir auf unseren Bierbänken, lauschten der Musik und lachten über alte und neue Geschichten.

Unsere Chöre wird man im August zwar nicht in unserem Vereinsheim hören, dafür aber das Rascheln von Papier, das Geklapper von Dosen und das Brummen einer Schleifmaschine: Wir renovieren! Mehr Infos dazu gibt es bald. Bis dahin: eine tolle Sommerzeit euch allen!



Urlaubsstimmung Foto: Barbara Schöberl

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Telekom Infostand zum „Glasfaserausbau“

Zusätzliche Termine für das Glasfaser-Infomobil vom 17.-21.8., von täglich 10 bis 17 Uhr.

seniorTreff im Rathaus Ettlingenweiler

Veranstaltungen

Anmeldung und Informationen

Telefon: 07243-99375

Handy: 0171-5426184

Ferien: **Sturzprävention und Yoga auf dem Stuhl**

Boule - Präzisionssport mit Kugeln bei gutem Wetter donnerstags von 10 bis 12 Uhr
Bouleplatz des Turnvereins, Teilnahme ist kostenlos und für Anfänger und Erfahrene geeignet.

Fußballverein Ettlingenweiler

Neuer Pächter gefunden

Nach intensiver Suche freuen wir uns, einen neuen Pächter für unser Clubhaus gefunden zu haben. Ab Mitte Dezember werden Apostolos Georgoulas und seine Familie, die derzeit noch die Waldschänke in Forchheim betreiben, ihre Gäste in unserem Clubhaus in

Ettlingenweiler begrüßen. Unter dem Namen „Eliä“ wird dort künftig griechische Gastfreundschaft Einzug halten.

Wir sind sehr froh, mit der Familie Georgoulas einen passenden Pächter gefunden zu haben, und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Den genauen Eröffnungstermin werden wir rechtzeitig auf unserer Homepage und unseren Social-Media-Kanälen bekannt geben.

An dieser Stelle möchten wir uns außerdem herzlich bei allen Interessenten bedanken, die sich für die Pacht unseres Clubhauses beworben haben. Ein besonderer Dank gilt auch allen, die uns in den vergangenen Monaten bei der Suche nach einem geeigneten Pächter unterstützt haben.

Wir freuen uns darauf, das Clubhaus bald wieder mit Leben zu füllen.

TTV Ettlingenweiler 1980 e.V.

Vereinsmeisterschaft 2026

Schwül, heiß und obendrein Ferienzeit. Und doch fanden sich 14 Tischtennisbegeisterte, die an unserer Vereinsmeisterschaft des Jahres teilnehmen wollten. Damit möglichst viel Action an die Tische kam, teilte man die Spieler:innen in zwei Gruppen, innerhalb derer jeder gegen jeden antreten musste. Die besten Vier trafen sich dann im Halbfinale, um die beiden Finalgegner zu ermitteln. Dieses Jahr kreuzten dazu Matthias Buchmüller und Jörg Scheurer an einer Platte die Schläger und an der anderen duellierte sich Adrian Grotz mit Roman Schlieper. Dabei gab es keine Überraschungen, denn wenn man regelmäßig 2x die Woche trainiert, dann kennt man die Stärken und Schwächen seiner Sportgemeinschaft. Trotzdem war das Finale Adrian Grotz gegen Matthias Buchmüller nicht so eindeutig wie die Spiele vorher, am Ende durfte sich Adrian Grotz dann als Vereinsmeister feiern lassen. Zufrieden zeigte sich danach auch Roman Schlieper, der im Kampf um Platz drei die Oberhand behielt.



Sieger VM-26 Einzel Foto: Harald Schade

Vor den Doppeln gab es vom Verein spendierte Pizzen aus dem eigenen Ofen, und auch der Flüssigkeitsspiegel wollte aufgefüllt werden. Die gute Organisation des Turniers von Birgit Clour sorgte für zufriedene Gesichter, da vom Wettkampf bis zur Verpflegung alles reibungslos abgewickelt werden konnte. Durch die Einzel-Konkurrenzen war es gut möglich, einer oberen Ergebnishälfte zur Bildung etwa gleichwertiger Doppel die untere Ergebnishälfte per Los zuzuordnen. Vier Spielstile an einer Platte, das sorgt immer wieder für überraschende Ballwechsel und viel Spaß. Schließlich traf das Doppel Adrian Grotz / Armin Keller im Finalkampf auf das Doppel Matthias Buchmüller / Aliena Kunz und belegte die Plätze eins und zwei in genau dieser Reihenfolge. Jörg Scheurer und Gerhard Schneider verteidigten gemeinsam Platz drei.



Sieger VM-26 Doppel Foto: Harald Schade

Durch einige Ausfälle war die Damen-Konkurrenz zusammengeschmolzen, doch Birgit Clour und Aliena Kunz ließen sich den sportlichen Vergleich nicht nehmen und ermittelten Birgit Clour als die heutige Bessere.



Sieger VM-26 Damen Foto: Harald Schade

Musikverein Ettlingenweiler e.V.

Vereinsnachrichten

Auch abseits der Musik war diese Woche einiges los. Beim Brasilianer-Cup am Sportfest des Fußballvereins Ettlingenweiler zeigte unsere sportlich orientierte Auswahl ihr Können.

Beim Elfmeterschießen der Vereine am Tag darauf fehlte leider das Zielwasser und so landete das Runde zu selten im Eckigen.

Deshalb konzentrierten wir uns auf das, was wir besser können, die Musik. Am Montag spielten wir ein letztes Mal vor unserer Sommerpause und ließen das Sportfest abends musikalisch bei bestem Wetter ausklingen.

Vom 17. bis 21. August findet außerdem wieder unsere musikalische Ferienbetreuung im Vereinsheim statt. Dort lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in nur einer Woche ein Blasinstrument kennen. Ganz ohne Vorkenntnisse! Jeden Tag von 8 bis 14 Uhr erwartet die Kinder ein abwechslungsreiches Programm aus Instrumentalunterricht und gemeinsamen Spielen.

Nach dem Ende der Sommerpause am 18. September starten wir hoffentlich gut erholt in unsere Konzertvorbereitung für unser Jahreskonzert am 21. November.

Reinschauen:

Weitere Infos unter www.mv-ettlingenweiler.de, bei Instagram oder Facebook, @mvettlingenweiler (Instagram)

@Musikverein Ettlingenweiler (Facebook)

Vorschau - Save the Date:

Samstag, 21.11. Jahreskonzert in Ettlingenweiler

Stadtteil Oberweiler



Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Oberweiler

Feuerwehrausflug nach Franken

Vom 30. Juli bis 2. August unternahm die Freiwillige Feuerwehr Ettlingen, Abteilung Oberweiler, mit 16 TeilnehmerInnen einen mehrtägigen Ausflug nach Franken.

Ein besonderer Programmpunkt war der Besuch der Heimat unseres Feuerwehrkameraden Stefan S. in Schnaittach. Dort besichtigte die Gruppe die örtliche Feuerwehr, die von Stefans Bruder geleitet wird. Bei einer Führung durch das Gerätehaus und zu den Fahrzeugen konnten sich die Teilnehmer einen Eindruck von der Arbeit und Ausstattung der Schnaittacher Kameraden verschaffen. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein mit Weißwurstfrühstück stand der kameradschaftliche Austausch im Mittelpunkt. Weitere Stationen der Reise waren die Stadt Bamberg, die Festung Rothenberg sowie eine Runde Fußball-Golf. Natürlich durfte auch die fränkische Küche nicht fehlen – ein

traditionelles Schäuferle sorgte für die nötige Stärkung.

Auf der Heimfahrt wurde zudem noch Rothenburg ob der Tauber besucht.

Der von Jona P. und Stefan S. organisierte Ausflug bot eine abwechslungsreiche Mischung aus Besichtigungen, gemeinsamen Aktivitäten und geselligem Beisammensein. Im Mittelpunkt standen dabei die Kameradschaft und die gemeinsamen Erlebnisse, die den viertägigen Ausflug zu einer gelungenen Reise machten.



Gruppenfoto bei unseren Kameraden der Feuerwehr Schnaittach Foto: C.Lang

Stadtteil Schlottenbach



Der 17. SWE Halbmarathon: ein voller Erfolg

Der 17. SWE Halbmarathon am 1. August war wieder ein großartiges Erlebnis. Das zeigt die große Zahl von 688 glücklichen Finishern im Ziel.

Besonders lobten die Läufer und Walker die tolle Stimmung an der Strecke. Ob Getränkestellen, laute Musik oder erfrischende Gartenduschen – die Versorgung war einmalig. Möglich machten das die vielen engagierten Helfer sowie die Anwohner in Spessart, Schöllbronn und Schlottenbach. Sie feierten alle Sportler begeistert an.

Das Organisationsteam des SSV-LT Ettlingen sagt allen freiwilligen Helfern und Unterstützern ein herzliches Danke.

Ortsverwaltung

Schlottenbacher Plauderstündle

Das Plauderstündle trifft sich wieder: am **Donnerstag, 20. August, ab 15 Uhr im Rathaus Schlottenbach**, Sitzungssaal.

Wer: Jung und Älter

Motto: Nette Gespräche bei Kaffee und Kuchen

Stadtteil Schöllbronn



17. SWE Halbmarathon: Ein voller Erfolg

Der 17. SWE Halbmarathon am 1. August war wieder ein großartiges Erlebnis. Das zeigt die große Zahl von 688 glücklichen Finishern im Ziel.



**MEHR AUS
DEINER REGION
AUF NUSSBAUM.de**

Besonders lobten die Läufer und Walker die tolle Stimmung an der Strecke. Ob Getränkestellen, laute Musik oder erfrischende Gardenduschen – die Versorgung war einmalig. Möglich machten das die vielen engagierten Helfer sowie die Anwohner in Spessart, Schöllbronn und Schluttenbach. Sie feuerten alle Sportler begeistert an.

Das Organisationsteam des SSV-LT Ettlingen sagt allen freiwilligen Helfern und Unterstützern ein herzliches Danke.

TSV Schöllbronn

TSV Panorama

Ab Donnerstag, 13.8. startet der Betrieb unseres **TSV Panorama in Eigenbewirtung**. Wir freuen uns sehr, dass wir dafür unser Mitglied Anthula Kufali gewinnen konnten, die in gewohnter Qualität Schnitzel u. ä. zubereiten wird.

Wir danken schon vorab unseren Mitgliedern für die ehrenamtliche Unterstützung und freuen uns sehr, dass übergangsweise die Bewirtung **Donnerstag, Samstag und Sonntag jeweils ab 17 Uhr** stattfinden wird.

Freut euch auf leckeres Essen und kühle Getränke auf der schönen Sonnenterrasse.

Die Bewirtung wird voraussichtlich bis 20.9. erfolgen.

Wir befinden uns aktuell in finalen Gesprächen mit potenziellen Wirten, sodass wir guter Dinge sind, dass das TSV Panorama ab Oktober unter neuer Führung mit köstlichem Essen auf euch wartet.

Kreispokal-Viertelfinale: Save the Date!

Was für eine überragende Teamleistung! Mit einem 0:5-Auswärtssieg fegten wir am Sonntag durchs Achtelfinale und machten klar, wer auf dem Platz das Sagen hat. Starke Abwehr, eiskalte Chancenverwertung und 90 Minuten Vollgas – genau so geht Pokalfight!

Viertelfinale am 16.09.2026, 19 Uhr - zu Hause gegen FV Fortuna Kirchfeld

Nächste Spiele

Für unsere Erste startet am **So., 16.08.2026** die Saison 2026/2027. Wir spielen an der Mittelbergstraße um **15 Uhr gegen FC Spöck**. TSV Schöllbronn 2 absolviert am **Do., 20.08.2026, 19 Uhr** zuhause noch ein Kreisfreundschaftsspiel **gegen FC Busenbach 2**.

Kommt raus auf unser tolles Gelände und feuert beide Teams richtig an!

Musikverein Lyra Schöllbronn e.V.

Bedienungen gesucht!

Für das Oktob(er)fest am 19. und 20. September in der Festhalle Schöllbronn werden Bedienungen gesucht. Interessenten/innen können sich unter Telefon 0177 2937443 oder per E-Mail vorstand@mv-schoellbronn.de mit dem 1. Vorsitzenden Steffen Neumeister in Verbindung setzen.

Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

Bitte beachten!

Jahreshauptversammlung der Chaos-Moggel Schöllbronn, am 18. August, im Jugendzentrum Specht in Ettlingen, 19:30 Uhr.

Um Vollzähligkeit wird gebeten, da wichtige Satzungsänderungen anliegen.

Stadtteil Spessart



17. SWE Halbmarathon: Ein voller Erfolg

Der 17. SWE Halbmarathon am 1. August war wieder ein großartiges Erlebnis. Das zeigt die große Zahl von 688 glücklichen Finishern im Ziel.

Besonders lobten die Läufer und Walker die tolle Stimmung an der Strecke. Ob Getränkestellen, laute Musik oder erfrischende Gardenduschen – die Versorgung war einmalig. Möglich machten das die vielen engagierten Helfer sowie die Anwohner in Spessart, Schöllbronn und Schluttenbach. Sie feuerten alle Sportler begeistert an.

Das Organisationsteam des SSV-LT Ettlingen sagt allen freiwilligen Helfern und Unterstützern ein herzliches Danke.

TSV 1913 Spessart

Kein Sieg für die TSV-Teams in Testspielen TSV Spessart – SV Langensteinbach 2

2:2 (1:1)

Zwei unterschiedliche Halbzeiten sahen die wenigen Zuschauer im Spiel der TSV-Elf gegen den A-Liga-Absteiger SVL2. Vor dem Seitenwechsel war die TSV-Elf das bessere Team und ging bereits in der 11. Minute durch Senid Omerovic mit 1:0 in Führung. Die weiteren Torchancen blieben ungenutzt. In der 38. Minute hatte Kapitän Niklas Beuchert Pech, als er beim Abwehrversuch den Ball ins eigene Tor lenkte. Nach Wiederanspiel war der Gast am Drücker und nach 87 Minuten stand es 1:2. Die TSV-Elf bäumte sich in den letzten Minuten noch einmal auf und erzielte in der 89. Minute durch den eingewechselten Neuzugang Kevin Raczka das 2:2. Kurz darauf erfolgte der Abpfiff!

SpG TSV Spessart 2 – FC Obertsrot 2

3:3 (3:1)

Gegen den südbadischen B-Ligisten FC Obertsrot 2 zeigte die SpG vor allem im ersten Spielabschnitt eine gute Leistung und lag zur Pause mit 3:1 vorn. Die Tore erzielten Lukas Hoppe (darunter ein Foulelfmeter) und Nevio Valenza. Erst in den Schlussminuten wurde bei der SpG ein Kräfteverschleiß sichtbar, was den Gästen noch zum 3:3 verhalf.

Vorschau auf Saison 2026/27 der Kreisklasse A 2

Nach dem Aufstieg über die Quali-Spiele gegen SC Bulach (5:0) und FV Rußheim (3:2) spielt die TSV-Elf nach einem Jahr Abwesenheit in der Saison 2026/27 wieder in der Kreisklasse A2. Der Trainingsbesuch in der Vorbereitung war insgesamt gut und die Testspiele, vorrangig die Kreispokalrunde bis zur 3. Runde, wurden erfolgreich gestaltet. Die Generalprobe konnte mit einem Sieg über die 2. Mannschaft des KIT SC erfolgreich absolviert werden. Die Tore zum 5:1 (3:1) – Sieg erzielten Jascha Rehnig und Kai Schüttke, die je zweimal trafen, sowie Tim Buchholz. Auf drei Spieler muss die TSV-Elf in der neuen Runde verzichten, und zwar auf Danijel Ivanovic (zurück zur SV N.K. Croata Karlsruhe), Fabio Ochs (TSV Schöllbronn) und Frederic Stamm möchte kürzertreten. Neuzugänge sind Lukas Link (FV Maximiliansau), Kevin Raczka (VfB Grötzingen), Rene Wild (SV Völkersbach), Ali Constantin Carp (1. FC Rommelhausen), Fabio Lechleiter, Nick Beier, und Lukas Löwer (alle TSV Oberweier). Zum Saison-Auftakt spielt die TSV-Elf zu Hause gegen den FV Wössingen. Das Heimspiel vor zwei Jahren wurde mit 2:1 gewonnen und das Gastspiel in Walzbachtal 0:1 verloren. Die TSV-Elf wird alles daran setzen, um einen gelungenen Start hinzulegen. Die Spieler und der Trainer mit seinem Stab hoffen auf zahlreiche Unterstützer! Die zweite Mannschaft (SpG TSV Spessart 2) startet erst am 30. August in die neue Runde!

3. Kreispokalrunde verpasst

TSV Spessart – FV Fortuna Kirchfeld

2:7 (2:7)

Vor einer stattlichen Zuschauerkulisse verpasste die TSV-Elf nach einer guten ersten Halbzeit die Überraschung und verlor nach drei schnellen Gegentoren zu Beginn der zweiten Halbzeit am Ende mit 2:7. In der 8. Minute brachte Jascha Rehnig seine Mannschaft mit einem sehenswerten Tor mit 1:0 in Führung. Mithilfe der TSV-Defensive gingen die Gäste ihrerseits nach zwei Standards mit 1:2 in Führung. In der 33. Minute erhöhte der Gast auf 1:3. Spannend machte es die TSV-Elf kurz vor der dem Seitenwechsel, als Jascha Rehnig auf Linksaußen seinen Gegner abschüttelte und der spielende Co-Trainer Senid Omerovic seine Flanke zum 2:3 verwertete. Die schnellen Gegentore nach Wiederanspiel brachten die TSV-Elf auf die Verliererstraße. Es machte sich mit zunehmender Spieldauer ein Kräfteverschleiß bemerkbar, dennoch stemmte sich die Heimmannschaft gegen eine höhere Niederlage. Das 2:7 fiel in der 88. Minute. Unterm Strich eine ansprechende Leistung der TSV-Elf gegen den LL-Absteiger und Favorit auf die Kreisliga-Meisterschaft!



MEHR AUS DEINEN VEREINEN AUF NUSSBAUM.de